



Universität Ulm | Studiendekanat Medizin | D-89069 Ulm

An  
Herr  
Prof. Dr. Eckart Jacobi  
- persönlich / vertraulich -

**Studiendekanat**

Albert-Einstein-Allee 7  
89081 Ulm, Germany  
Tel: +49 731 50-22250  
Fax: +49 731 50-220-34

**Lehrevaluation**

Sandra Geiler M. A.  
Tel: +49 731 50-22260  
e-mail: [sandra.geiler@uni-ulm.de](mailto:sandra.geiler@uni-ulm.de)

---

**Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden Sommersemester 2011**

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Jacobi,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluation zur Lehrveranstaltung Q12 Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren: Bad Buchau - Federseeklinik (Seminar).

Im ersten Teil der Auswertung sind unter der Überschrift "Globalwerte" Indikatoren der Lehrqualität dargestellt. Hierfür wurden die Einzelfragen per Mittelwertbildung zusammengefasst. Die aufgeführten Globalwerte umfassen: Organisation, Lehrengagement, Rahmenbedingungen, Lernziele und -inhalte, Didaktik.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet. Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine minimale Veranstaltungsgüte, der Wert 6 eine maximale Veranstaltungsgüte.

Im dritten Teil des Auswertungsberichtes werden die Ergebnisse (Mittelwerte) anhand einer Profillinienabbildung veranschaulicht.

Damit Sie Gelegenheit haben, ggf. die Ergebnisse in Ihrer Lehrveranstaltung vorzustellen, kann die in der Auswertung enthaltene Präsentationsvorlage genutzt werden. Abschließend werden die Antworten der Studierenden auf die offenen Fragen abgebildet.

Mit freundlichen Grüßen

Sandra Geiler

---

# Prof. Dr. Eckart Jacobi

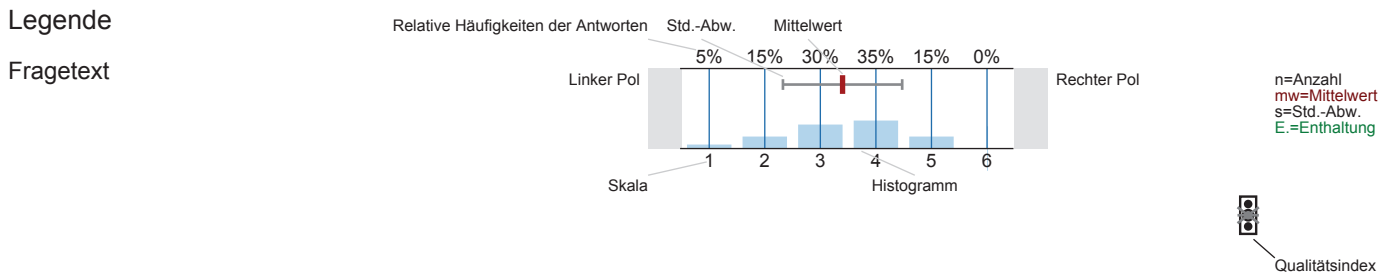
Q12 Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren: Bad Buchau - Federsee Klinik (Seminar) (22341.001/  
Erfasste Fragebögen = 70



## Globalwerte

Globalindikator		ungünstig (-)   1   2   3   4   5   6   günstig (+)	mw=5.2 s=0.9
Organisation, Struktur und Aufbau		ungünstig (-)   1   2   3   4   5   6   günstig (+)	mw=5.6 s=0.5
Lehrengagement und Motivierung		ungünstig (-)   1   2   3   4   5   6   günstig (+)	mw=5.3 s=0.8
Rahmenbedingungen		ungünstig (-)   1   2   3   4   5   6   günstig (+)	mw=5.2 s=1
Lernziele und Lerninhalte		ungünstig (-)   1   2   3   4   5   6   günstig (+)	mw=4.5 s=1.2
Didaktische Umsetzung		ungünstig (-)   1   2   3   4   5   6   günstig (+)	mw=5.2 s=0.8

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

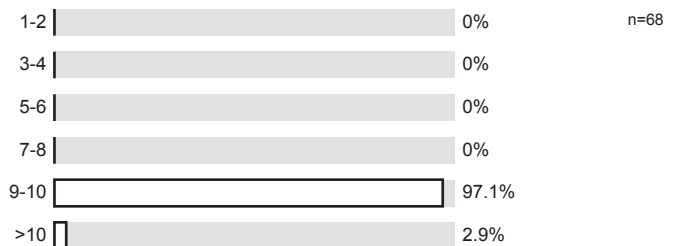


Erklärung der Ampelsymbole

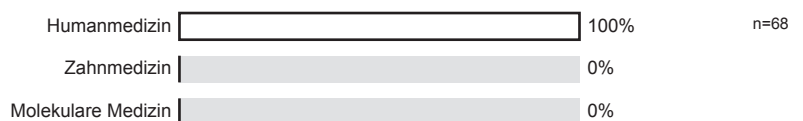
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

## Studentische Variablen

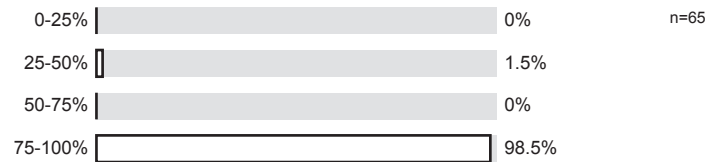
<sup>1\_A)</sup> In welchem Fachsemester studieren Sie?



<sup>1\_B)</sup> In welchem Studiengang studieren Sie?

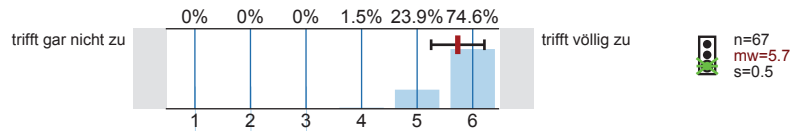


1\_C) Wie häufig besuchten Sie die Veranstaltung?

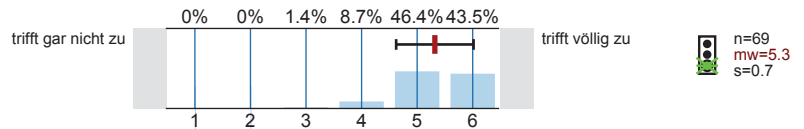


### Organisation, Struktur und Aufbau

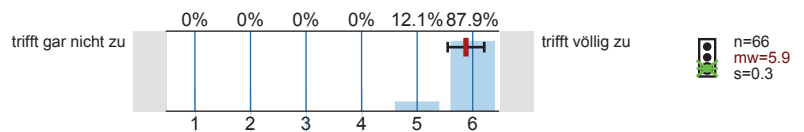
2\_A) Die Veranstaltung ist sehr gut organisiert.



2\_B) Die Veranstaltung hat eine sehr gute Gesamtstruktur ('Roter Faden').

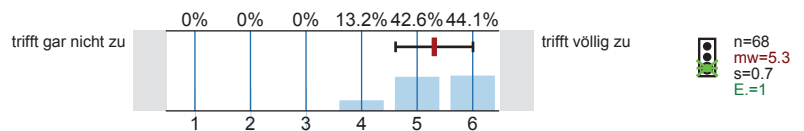


2\_C) Es gab keine schweren Verspätungen oder Ausfälle.

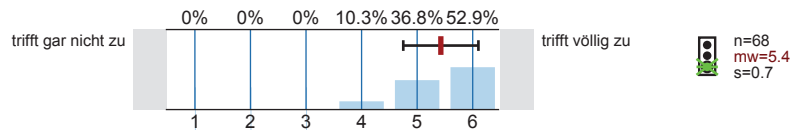


### Lehrengagement und Motivierung

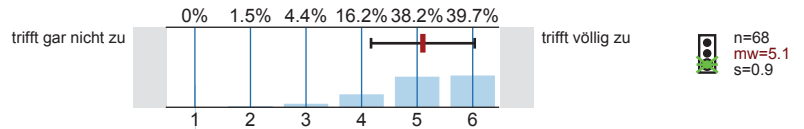
3\_A) Allen beteiligten Lehrenden ist der Lernerfolg gleichermaßen wichtig.



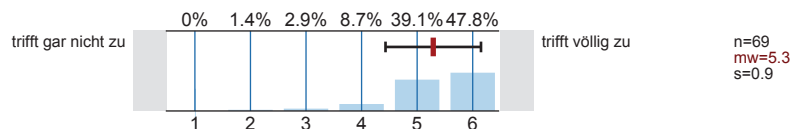
3\_B) Alle beteiligten Lehrenden sind sehr gut vorbereitet.



3\_C) Die Studierenden werden motiviert, sich aktiv mit den Lerninhalten auseinander zu setzen.

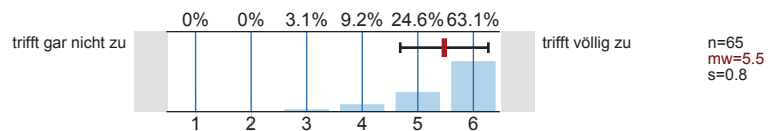


3\_D) Falls zur Veranstaltung passend: Die Studierenden werden aktiv mit einbezogen.

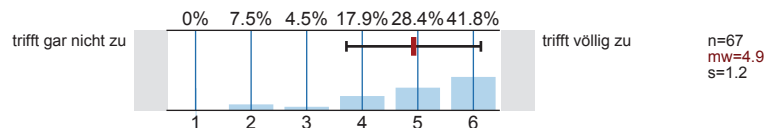


### Rahmenbedingungen

4\_A) Die räumlichen Bedingungen (inkl. Ausstattung und Technik) sind sehr gut geeignet.

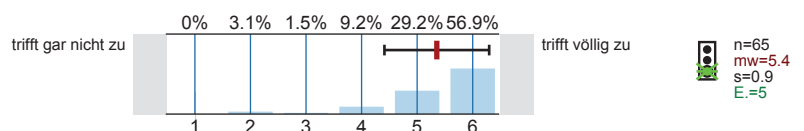


4\_B) Die Gruppengröße ist der Veranstaltung angemessen.

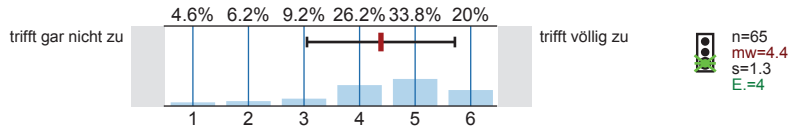


### Lernziele und Lerninhalte

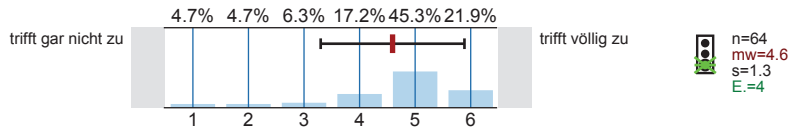
5\_A) Die gestellten Anforderungen sind adäquat.



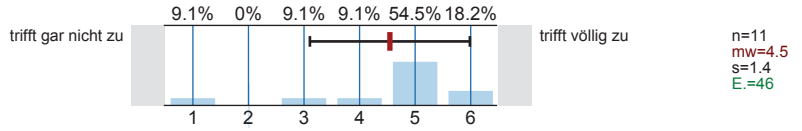
5\_B) Die Lernziele der Veranstaltung sind transparent.



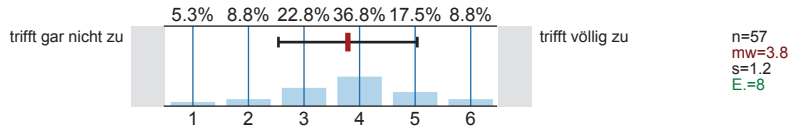
5\_C) Die Relevanz der Lerninhalte wird deutlich.



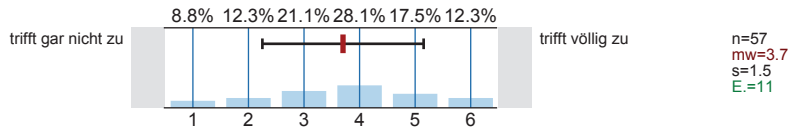
5\_D) Falls relevant: Prüfung und Lerninhalte sind sehr gut aufeinander abgestimmt.



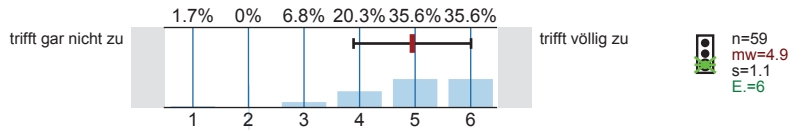
5\_E) Falls zur Veranstaltung passend: Ich habe sehr viel theoretisches Wissen dazugelernt.



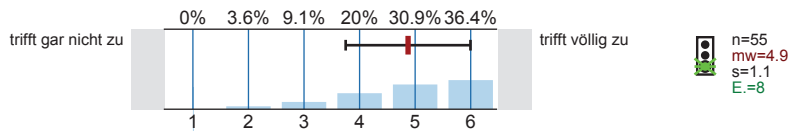
5\_F) Falls zur Veranstaltung passend: Ich habe sehr viel praktische Kompetenz dazugewonnen.



5\_G) Der Theorieanteil ist dem Veranstaltungstyp angemessen.

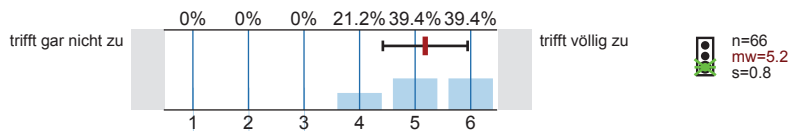


5\_H) Der Praxisanteil ist dem Veranstaltungstyp angemessen.

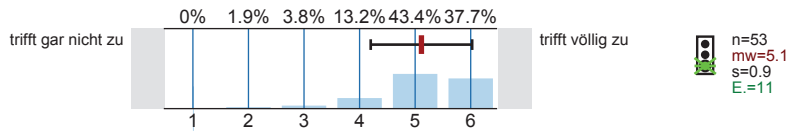


Didaktische Umsetzung

6\_A) Alle beteiligten Lehrenden können die Inhalte sehr gut vermitteln.

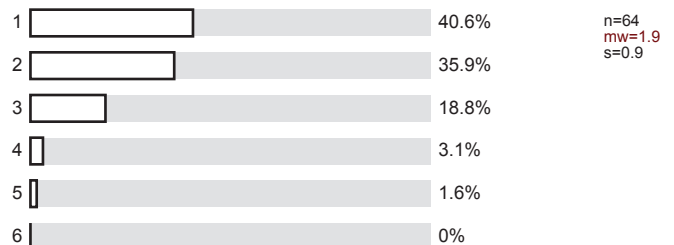


6\_B) Falls zur Veranstaltung passend: Spezifische Ressourcen (Modelle, Simulationspatienten, Patienten) sind in optimaler Weise in die Veranstaltung integriert.

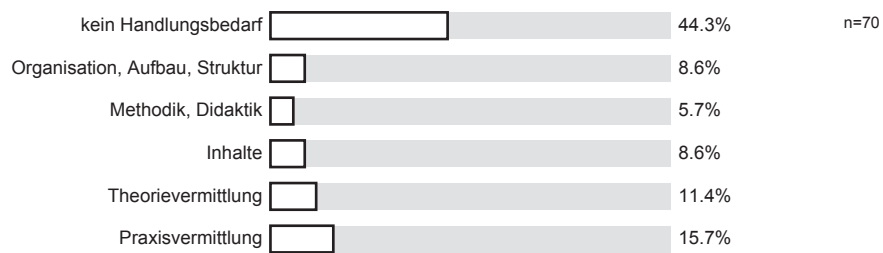


Globalbewertung der Lehrveranstaltung

7\_A) Gesamtnote (Schulnote von 1 bis 6):



<sup>8\_A)</sup> Zu optimieren wäre an der Veranstaltung (Mehrfachnennungen möglich):



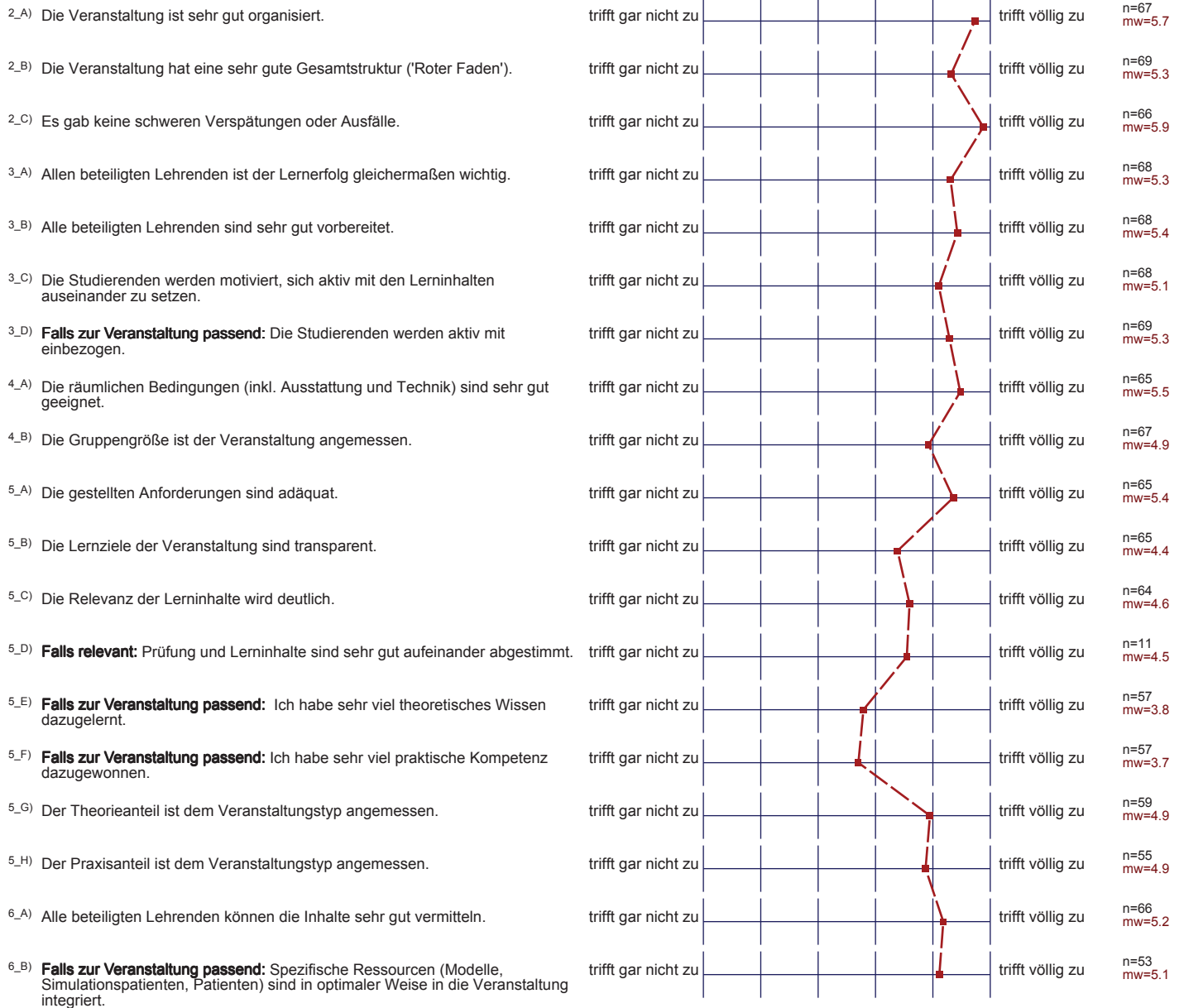
# Profillinie

Teilbereich:

Medizin

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Eckart Jacobi

Titel der Lehrveranstaltung: Q12 Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren: Bad Buchau - Federseeklinik (Seminar)  
(Name der Umfrage)

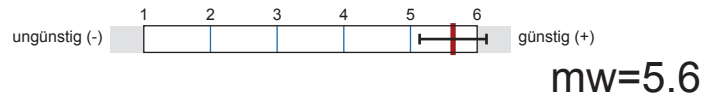


# Präsentationsvorlage

## Q12 Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren: Bad Buchau - Federseeklinik (Seminar) Prof. Dr. Eckart Jacobi

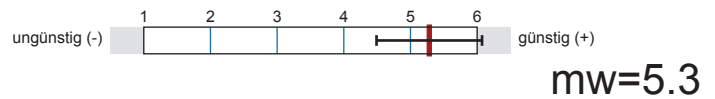
Bewertung von Organisation und Struktur über die gesamte Lehrveranstaltung hinweg

Organisation, Struktur und Aufbau



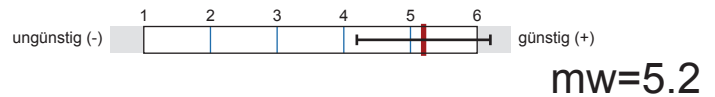
Bewertung der Einbindung der Studierenden und des Engagements der Lehrenden

Lehrendengagement und Motivierung



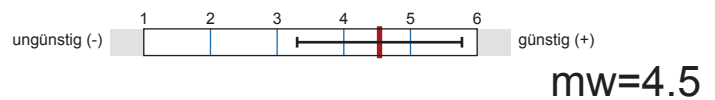
Bewertung der Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

Rahmenbedingungen



Bewertung von inhaltlichen Aspekten der Lehrveranstaltung

Lernziele und Lerninhalte



Bewertung didaktischer Aspekte der Lehrveranstaltung

Didaktische Umsetzung

